

Wiesbadener Bade-Blatt.

Cur- & Fremdenliste.

38. Jahrgang.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr . . . 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr . . . 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat . . . 2 " 20 " 2 " 50 "

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller in BREMEN.

Nr. 32.

Donnerstag den 1. Februar

1894.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 25,
anzuzeigen. Die Redaction.

47. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Bundes-Marsch Voigt.
2. Ouverture zu „Das goldene Kreuz“ Brüll.
3. Ständchen Jos. Strauss.
4. III. Finale aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer.
5. Le rendez-vous, Walzer Gounod.
6. Ouverture zu „Don Juan“ Mozart.
7. Schlummerlied Schumann.
8. Fantasie aus „Tannhäuser“ Wagner.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Rathhaus.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bargkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
u. u.
Griechische
Capelle.
Nürnberg-
Farnicht.
Platte.
Warthum.
Ruine
Sennenberg.

48. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Der Maskenball“ Auber.
2. Intermezzo H. Spangenberg.
3. Hofballtänze, Walzer Joh. Strauss.
4. Souvenir de Hapsal, Lied ohne Worte Tschairowsky.
5. Die Fingalshöhle, Concert-Ouverture Mendelssohn.
6. „Pizzicati“ aus der Sylvia-Suite Delibes.
7. Fantasie aus „Die weisse Dame“ Boieldieu.
8. Italienischer Volkslieder-Marsch Stasny.

Wiesbaden, 1. Februar. Auch der am Samstag stattfindende vierte
grosse Curhaus-Maskenball wird eines zahlreichen Besuches nicht
entbehren, denn überall hört man von Vorbereitungen zu demselben.

— Das morgen Freitag im Curhause stattfindende Extra-Symphonie-
Concert des städtischen Cur-Orchesters wird dadurch besonders
interessant sein, dass neben den bekanntesten Instrumentalkompositionen
Beethovens, der C-moll Symphonie auch diejenige zur Aufführung kommen
wird, die keineswegs die unbedeutendste aber zweifellos die am seltensten zu
Gehör gebrachte ist. Dies ist die Musik zu dem Ballet „Die Geschöpfe des
Prometheus.“ Diese Seltenheit hat ihren Grund darin, dass das Libretto,
das Original-Programm des Ballets fehlte. Den Bühnen war somit die
richtige Vorführung des Werkes überhaupt versagt. Dieses Original-Libretto
ist neuerdings von Friedrich Rust nach noch vorhandenen Daten in über-
raschender und glücklicher Weise wieder zusammengestellt worden. Breitkopf
und Härtel in Leipzig haben Rusts Wiederherstellung als die zweifellos
richtige ihrer grossen Beethoven-Ausgabe hinzugefügt. Der Dichter jenes
Tanzpoems war der geniale Balletmeister Salvatore Vigano, der mit Recht für
einen Reformator seiner Kunst gilt. Sein jetzt wieder hergestelltes Libretto
erscheint auch als ein Meisterwerk in seiner Art. Capellmeister Lüstner
erwirbt sich ein hohes Verdienst, dass er diese Schöpfung unter Beifügung
ihres Librettos wieder zu Gehör bringt, was seit 1802 nicht mehr ge-
schehen ist. — Beethovens Balletmusik hat selbstverständlich mit ge-
wöhnlicher Tanzmusik nichts gemein. Sie bringt alle Details ihres sehr eigen-
artigen Programms in frappirender Weise zu musikalischem Ausdruck. Concert-
besuchern, die einer solchen Sache besonderes Interesse entgegenbringen, ist
es anzurathen, pünktlich zu erscheinen, um sich noch vor Beginn des Concerts
in dem Balletprogramm, das bei aller Kürze der Darstellung immerhin drei
Druckseiten umfasst, orientiren zu können.

Münchener Hofbräu

$\frac{2}{10}$ Liter 18 Pf.

Alleiniger Ausschank

$\frac{5}{10}$ Liter 25 Pf.

Zum Sprudel, Taunusstrasse 27.

Vorzügliche Weine — Gute Küche.
Georg Adler.

2150

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

2200

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses
auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und
Auslandes. Sehr elegante Billards. Wiener Getränke in nur prima
Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.
Separates Billard-Zimmer. Anton Taglang.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
30. Jan. 10 Uhr Abends	752.2	+ 3.4	85 %
31. " 8 " Morgens	744.0	+ 3.7	90 "
1 " Mittags	741.3	+ 4.4	91 "
30. Jan. Niedrigste Temperatur	— 2.4	höchste + 4.4	mittlere + 1.5.
Allgemeines vom 31. Januar. Gestern Mittag teilweise heiter, mässiger Süd- west; heute Morgen bedeckt, Regen, still, mässig warm.			
Maier.			

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 31. Januar 1894.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler. Backes, Hr. Kfm., Butcher, Hr. Kfm., Homburger, Hr. Kfm., Lange, Hr. Fabrikbes., Niemann, Hr. Kfm., Schwarzer Bock. Gebhardt, Hr. Dr. med. m. Tochter, Mielsch, Hr. Kfm., Keller, Frl., Mahnke, Fr. Rent., Faber, Frl., Schmidt, Hr. Prof., Tombald, Hr. Director, Quack, Hr. Rent., Hotel Deutsches Reich. Sommer, Hr. Kfm., Wiederstein, Hr. Kfm., Einhorn. Streicher, Hr. Kfm., Hübner, Hr. Kfm., Schumacher, Hr., Rapp, Hr. Kfm., Rafael, Hr. Kfm.,	Hanan Lausanne Giessen Waltersdorf Bielefeld Frankfurt Leipzig Hamburg Coburg N.-Walluf Münster Höchst Oppenheim Dresden Cöln Frankfurt Berlin	Knoller, Hr. Kfm., Hesse, Hr. Kfm., Schneider, Hr. Bürgermeister, Eisenbahn-Hotel. Herzog, Hr. Techniker, Dick, Hr. Kfm., Holland, Hr. Kfm., Zum Erbprinzen. Kaffai, Hr. Kfm., Jaeger, Hr. Kfm., Rothenhöfer, Hr. Kfm., Höhn, Hr. Kfm., Macke, Frau Rent., Grüner Wald. Rohde, Hr. Kfm., Spless, Hr. Kfm., Schreiber, Hr. Kfm., Latz, Hr. Kfm., Hachmeister, Hr. Kfm., Hotel Happel. Bruch, Hr. Weingutsbes., Quilling, Hr. Kfm., Hotel du Nord. Salomonsky, Hr. Fabrikbes.,	Crefeld Hamburg Montabaur Breslau Zeulenroda Heidelberg Weimar Hannau Heidelberg Giessen Frankfurt Würzburg Ravensburg London Berlin Brandenburg Camp Bockenheim Nymegen	Nonnenhof. Mörsch, Hr. Fabrikbes., Leeser, Hr. Kfm., Dornheim, Hr. Kfm., Franke, Hr. Kfm., Schnee, Hr. Stabsarzt, Lewin, Hr. Kfm., Bickart, Hr. Kfm., Wendrich, Hr. Kfm., Says, Hr. Kfm., Pariser Hof. Krüger, Hr. Pfarrer, Hotel Prince of Wales. Müller, Frl., Siebert, Hr. Rent., Rhein-Hotel. Heinemann, Hr. Inspector, Follenius, Hr. Capitän-Lieut., Volz, Hr. Fabrikbes., Ritters Hotel garni & Pension. Lenan, Hr. m. Fr., Huygheus Backer, Hr., Wuth, Frl., Döbel, Fr.,	Stolzheim Berlin Cöln Apolda Trier Berlin München Liegnitz Freilingen Purschwitz Marburg Frankfurt Planen Wilhelmshafen Strassburg Görz Haarlem Diez Mühlheim	Zur Sonne. Wald, Hr. Kfm., Hollmig, Hr., Patsche, Hr. Kfm., Hofers, Hr. Kfm., Kem, Hr., Taunus-Hotel. Sparkes, Frau m. Fam., Feistler, Hr., Pütz, Hr., Leffmann, Hr., v. Mering, Hr. Hauptm., Hotel Vogel. Drechsler, Hr. Kfm., Clasen, Hr. Ingen., Zauberflöte. Schmitt, Hr. Kfm., In Privathäusern: Hotel Pension Quisisana. v. Bodemeyer, Hr. Sanitätsrath-Dr.,	Grading Zeitz Cöln Frankfurt England Remscheid Cöln Aachen Homburg Berlin Laufach Waldstetten Hannover
---	---	---	---	--	--	--	---

Grösste
**Parfumerie- & Toilette-
Waaren-Handlung.**

Deutsche, englische & französische
Fabrikate.

2199

Wiesbaden's grösste und eleganteste
Haarschneide-, Frisir- & Rasir-Salons
== 1 Kranzplatz 1 ==

INHABER: **Ed. Rosener,** Coiffeur-Parfumeur.

Grösste Niederlage
deutscher & englischer
Toilette- & Reise-Artikel.

Specialität:
Toilette-Ausstattungen.

Curhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant I. Ranges.

**Reichhaltige Speisekarte mit allen
Delicatessen der Saison.**

Diners und Soupers à part von 4 M. an aufwärts.
Ueberrahme von Fest-Essen, Diners
auch ausser dem Hause.

Besondere Salons für separate Diners u. Soupers.

== **Preiswerthe Weine** ==

Im **Bier-Salon** (ermässigte Preise) gelangen **Pilsner**
(Bürgerliches Brauhaus) und **Münchener** (Exportbier aus
der Augustiner-Brauerei) zum Ausschank.

2193 **W. Ruthe.**

4 Museumstrasse Wiesbaden in nächster Nähe der
Wilhelmstrasse

Central-Hôtel & Restaurant

(Hôtel des deutschen Offizier-Vereins).

1886 erbaut, elegant eingerichtet, mässige Preise. Schöne Zimmer von
2 M. an incl. Licht u. Bedienung. Pension von 5 M. an, Mineral- u. Süsswasser-
Bäder im Hause. Verbunden mit feinstem Restaurant. Anerkannt vorzügliche
Küche. Diners à part zu 1,20; 1,50; 2 M. von 12 1/4 Uhr an. Soupers zu 1,20
und höher von 6 Uhr an. Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte. Vorzügliche
Weine erster Firmen. Dortmunder Union-Bier u. Münchener Löwenbräu.
Separate Salons für Gesellschaften von 4—30 Couverts. 1688

Hotel & Restaurant Karpfen

2144 4 Delaspéestrasse 4
nächst den Curanlagen und Kgl. Schloss. Haltestelle der Dampfstrassenbahn Museum.

Pension das ganze Jahr.

Einzelne Zimmer sowie schöne ruhige Wohnungen für Familien.

Separate Weinstube.

Vorzügliche Küche.
On parle français.

Weine erster Firmen.
English spoken.

Weltberühmt

Frequentestes Lokal Wiesbadens
Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12—2 Uhr
von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung

Delicatessen
der Saison.

Rheinische Weinstube

Weingrosshandlung (in altdeutschem Style) Weingrosshandlung
Inhaber: Jacob Loesch, Weingutsbesitzer.
nahe dem Curhaus, Hoftheater und Kochbrunnen Spiegelgasse 4

Ausschank
selbstgezogener und
selbstgekelterter
weisser u. rother Tischweine

Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in
Rhein-, Haardt-, Mosel- & Bordeaux-Weinen.
Dessertweine. — Cognacs & Champagner.

2215
Filiäle Mainz: Dominikanerstrasse 8, am Theater.

„Zauberflöte“

Neugasse 7 **Hotel u. Weinstube** u. Manergasse 25.
Neu eröffnet.

Schönste Weinstube Wiesbadens.

Centrale Lage in der Nähe des Rathhauses und des Königl. Schlosses.

Gut eingerichtete Fremdenzimmer von M. 1.20 an.

Vorzügliche Weine

Ausschank im Glas.

Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte.

Diners von M. 1 an
Soupers von M. —.80 an.

Heinr. Mehler,
Restaurateur.

1828

Dominos für Damen und Herren

zu verkaufen und zu verlihen.

Anfertigung nach Maass in einem Tag.

Carnevalistische Kopfbedeckungen für
Damen und Herren, Atlaslarven etc. 2187

Käthchen Bornträger, Taunusstrasse 2.

Extra

de
unter L

1. Zum erste
- Vollständi
- „Die G
2. Violin-Rom
3. Symphonie

Nummerir

Gelegentli
Sitzung“
11 Minuten) in
eine To

Der Vors
beschafft.
wohner un
und wo möglic
wollen, damit w
halten. Den I
darin finden, w
können, eine r
2231

Zur Anna
Herr W. Neuen

- Jos. Hup
- W. Bicke
- S. Hess,
- M. Stillg

Domi



Photog

VON

Fachausstell
Das Atelier ist
On parle



Freitag den 2. Februar, Abends 8 Uhr:

Extra-Symphonie-Concert

des städtischen Cur-Orchesters,
unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

PROGRAMM.

1. Zum ersten Male:
Vollständige Musik zu Salvatore Vigano's Ballet
„Die Geschöpfe des Prometheus“ Beethoven.
2. Violin-Romanse in F-dur.
3. Symphonie No. 5 in C-moll

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 1 Mk.; nichtnummerirter Platz: 50 Pf.
Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Sprudel.

Gelegentlich unserer grossen „Carnevalistischen Damen-Sitzung“ (Fastnacht-Montag den 5. Februar a. c., Abends 7 Uhr 11 Minuten) in den Sälen des Curhauses, veranstalten wir

eine Tombola zum Besten der hiesigen Armen.

Der Vorstand hat zu diesem Zwecke 11 werthvolle Preise beschafft. Ausserdem aber ersuchen wir die verehrlichen Einwohner unserer Stadt und insbesondere unsere Sprudler, uns bestens und wo möglich recht bald mit Liebesgaben hierzu unterstützen zu wollen, damit wir zeitig einen Ueberblick über das zu treffende Arrangement erhalten. Den Dank werden die verehrlichen Geberinnen und Geber gewiss darin finden, wenn die Summe, welche wir unseren hiesigen Armen zuweisen können, eine recht grosse sein wird.

Im Namen des Sprudel-Comités:
Die „Tombola-Commission“.

Zur Annahme von Liebesgaben sind bereit:

- | | |
|--|------------------------------------|
| Herr W. Neuendorff, Weisser Schwan
(Kochbrunnenplatz 1) | Herr Moritz Schmidt, Mauergasse 14 |
| • Jos. Hupfeld, Bahnhofstr. 4 | • Wilh. Hoffmann, Webergasse 39 |
| • W. Bickel, Langgasse 20 | • Nic. Henzel, Rheinstrasse 91 |
| • S. Hess, Wilhelmstr. 12 | • Carl Ackermann, Webergasse 29 |
| • M. Stillger, Häfnergasse 16 | • Georg Bücher, Nicolasstr. 25 |
| | • Chr. Jstel, Webergasse 16. |

Vorzügl. Theemischungen à Mk. 2.50 u. 3.50 p. Pfd. in höchsten Kreisen eingeführt. (Kais. Kgl. Hof.) Probepack. 60 u. 80 Pf.

Thee „MESSMER“

Baden-Baden u. Frankfurt a. M.
bei: A. Schirg, Wiesbaden. 1968

Domino's für Damen und Herren

Gold- und Silberbesätze aller Art;
Carnevalistische Kopfbedeckungen
für Damen

Atlaslarven &c. &c.

Fächer in grösster Auswahl
empfiehlt

Christ. Jstel,
Webergasse 16.

Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

Prämiirt:

Fachausstellungen Brüssel 1891 — Dresden 1891 — Amsterdam 1891 —
Wiesbaden 1892 und Frankfurt a. M. 1892.

Das Atelier ist Sonntags bis zum Beginn der Dunkelheit geöffnet.
Die Räume sind gut geheizt.

On parle français. — English spoken. — Telephon No. 185.



Vierter

Grosser Maskenball

in den

Sälen des Curhauses

am

Samstag den 3. Februar 1894.

Zwei Orchester.

Tanz-Ordnung: Herr F. Heidecker.

Der Ball beginnt um 8 Uhr, die Säle werden nicht vor 7 Uhr geöffnet. Dieselben stehen sämtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittskarten: 1 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der Tageskasse im Hauptportale bis Samstag Nachmittag 5 Uhr gegen Abstempelung derselben besondere Ballkarten zum ermässigten Preise von 2 Mark.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle ausnahmslos nur in entsprechendem Maskencostüme oder Ballanzüge (Herren: Frack und weisse Binde) mit carnevalistischem Abzeichen gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Heyl.

„Sprudel“.

Montag, den 5. Februar a. c.

Grosse carnevalistische

Damen-Sitzung

in den Sälen des Curhauses.

Einzug des Comité's Abends 7 Uhr 11 Minuten.

Während der Sitzung:

Grosse Tombola zu mildthätigen Zwecken.

Nach der Sitzung:

Ball.

„Kappe und Stern“ zu dieser Sitzung für Sprudler à M. 4.—, sowie Eintrittskarten für deren Damen à M. 2.— werden bei Herrn Wilh. Neuendorff, Weisser Schwan, Kochbrunnenplatz 1, und Herrn Wilhelm Bickel, Langgasse 20, verabfolgt.

Sprudel-Damenkappen à M. 1.— werden ebendasselbst auf Wunsch ausgegeben.

Fremde und hiesige Nichtmitglieder erhalten Einführungskarten, soweit Raum vorhanden, für Herren und Damen zu je 4 Mark bei obigen Verkaufsstellen, sowie an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Lieder zu dieser Sitzung sind bis spätestens Samstag den 3. Februar a. c. Vormittags bei Herrn Jos. Hupfeld, Bahnhofstrasse 2, einzureichen, Vorträge bei Herrn C. Kalkbrenner, Friedrichstrasse 12, anzumelden.

Der kleine Rath der Gesellschaft „Sprudel“.

Kirchgasse 46 Zum rothen Haus Kirchgasse 46

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

Besitzer: C. Stahl.

Wilhelmstr. 42a
Ecke der
Gr. Burgstrasse

N. Herz & Söhne

Wilhelmstr. 42a
Ecke der
Gr. Burgstrasse

Juwelen

Antiquitäten & Kunstgegenstände

Porcelaines de Sèvres pâte tendre & dure, Faïences artistiques & Bronzes.

The Continental Bodega Company

Ältestes Special-Geschäft in Spanischen u. Portugiesischen Weinen auf dem Continent

Special Filiale Wiesbaden
Wilhelmstrasse 18 I. Etage

Glasweiser Ausschank vom Fass und
Flaschenverkauf zu Originalpreisen.
Kaltes Büffet. Austern-Salon.
Telephon No. 110. Wilh. Lacour.

Die Wein-Grosshandlung WOLFGANG BÜDINGEN

Besitzer des Gast- und Badhauses „zum Adler“ Langgasse 32
empfiehlt anerkannt vorzügliche Rhein- & Mosel-, Bordeaux-, Süd-Weine,
Französischen Cognac zu festen mässigen Preisen nach Preisliste.
Reiche Auswahl Hattenheimer, Marcobrunner, Steinberger von hervor-
ragender Flaschen-Entwicklung, Original-Füllung aus Königl. Dom.-Kellerei,
zu verhältnissmässig niedrigen Preisen.

Taunus-Apotheke

Taunusstrasse 12 Tout-près du Kochbrunnen et du Kurhaus
Pharmacie Pharmacy

Préparation exacte de prescriptions étrangères.
La plupart des spécialités étrangères connues.
Laboratoire pour des analyses chimiques et microscopiques.
Expédition prompte sans frais par toute la ville.

Froesner & Kaewel

Chemists to H. R. H. Princess Christian of Schleswig-Holstein
Princess of Great-Britain and Ireland.

H. Lieding

Juwelier, Gold- und Silberwaaren-Fabrikant
empfiehlt sein grosses Lager, von den
einfachsten bis zu den feinsten Stücken.
Sämmtliche Gegenstände sind in Ziffern ausgezeichnet.
Werkstätte für Neuarbeiten u. Reparaturen,
auch solche an Uhren.

Auf Reparaturen kann auf Wunsch gewartet werden.

2 Bärenstrasse 2 2 Bärenstrasse 2.

Ferdinand Herzog

Lager
eleganter
Schuhe
&
Stiefel.



Erstes & grösstes
Schuhlager
am Platze.

Langgasse 44
und Marktstrasse 19a.

Alleinige
Niederlage der
Fabrikate
F. Pinet, Paris.

Ritters Hotel garni & Pension

45 Taunusstrasse 45.
Schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Bäder im Hause.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.

Antiquitäten - Handlung.

Corlosity Store.

Gemälde-Ausstellung

Taunusstr. 25. Fr. Gerhardt Taunusstr. 25.
An- und Verkauf von Antiquitäten, Gold- und Silbersachen, Brillanten,
Münzen, Pfandscheine &c. Jewelleries, Diamonds, Watches and Rings bought. 1698



Geschw. Broelsch

Hoflieferanten

Magasin de Modes

Hobes & Confection

sur Mesure

10 grosse Burgstrasse 10

Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Christian
von Schleswig-Holstein, Prinzessin von
Grossbritannien & Irland.



Ihrer Kgl. Hoh. Frau Land-
gräfin v. Hessen, Prinzessin
Anna von Preussen.

Grosses Lager in Hüten, Blumen, Federn, Spitzen, Tülls, Bänder, Coiffuren, Hauben, Schleier &c.
2208 Specialität in Trauer-Hüten und Trauer-Artikeln.

Taunusstr. 13 I. Etage H. Haas Taunusstr. 13 I. Etage

Ecke Gelsbergstrasse.

Tailor

Schneider

Tailleur

Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe.
English spoken. 2209 On parle français.

Pension Continentale

1566

Paulinenstr. 2. Privathôtel. Am Eingang des Parks.
Haus ersten Ranges. Sommer und Winter geöffnet
Elegant eingerichtete Zimmer. — Gemeinschaftl. Salon und Speisesaal.
Norddeutsche Küche. — Bäder. — Winter-Preise.

Badhaus & Hotel „Goldene Krone“
Langgasse 36.

Schöne komfortable Zimmer, Sonnenseite,
mit und ohne Pension. — Für Winterreifen
eingerichtet. — Billigste Preise. 2151

Thee „Heinr. Wilh. Schmidt“

Frankfurt am Main

Bezirksfernapparat 1126 1974

20 neue Kränze. Gegründet 1730. Schargasse 73.

Weitverbreitetste und beliebteste

Theespecialmischungen p. Pfd.

No. 9 blau M. 2.50. No. 12 roth M. 4.—

„10 braun“ 3.— „17 grün“ 5.—

Pension Villa Heubel

Leberberg 4, am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen. 2195
Elegant möblierte Wohnungen, Salons und
Zimmer. Grosse Balkons, schöner Garten,
feine Küche. Bäder im Hause. Mässige
Preise. English spoken. On parle français.

Pension Maria

Grünweg 1.
Neu und komfortabel eingerichtet.
Vorzügliche Küche. — Schattiger Garten.

Pension Mon-Repos

nahe dem Curhause.
Frankfurterstrasse 6.
Sonnige Lage. Mässige Preise. Vorzügl. Küche.

Villa Nerothal 10

Möbl. Zimmer und Pension. 2198

Pension „Villa Victoria“

2205 Sonnenbergerstrasse 17.

Wilhelmstrasse 6

sind möblierte Zimmer
preiswürdig zu ver-
mieten. 2154

Institutrice française Librairie
Feller & Gecks. 2131

Hotel & Restaurant zum „Hahn“

15 Spiegelgasse 15,

in nächster Nähe des Kochbrunnens,
Theaters u. Curhauses.
Schöne u. gut möblierte Zimmer mit oder
ohne Pension. Ruhige Lage, aufmerksame
u. freundliche Bedienung. Guten kräftigen
Mittagstisch von M. 1.20 an und Table d'hôte
1 Uhr. Reine Weine und Biere im Glas.
Mässige Preise.

Café — Billard.
Otto Herz.

Königliche Schauspiele.

25. Vorstellung.

79. Abonnements-Vorstellung.

Erste Gastdarstellung des Herrn Hoftheater-
direktors Friedrich Haase, Ehren-
mitglied der Hofbühnen v. Dresden Weimar,
Schwerin.

Zum erstenmale:

Marcel.

Drama in 1 Akt von J. Sandeau und A.
Decourcelle. Deutsch von H. Förster.

Tanz.

Elne Bekehrung.

Lustspiel in 1 Akt von Charles de Courcy.
Deutsch von Emil Neumann.

Regie: Herr Köchy.

Neu einstudiert:

Ein feiner Diplomat.

Lustspiel in 1 Akt, frei nach Scribe von
Wilhelm Mejo.

Tanz.

Zum erstenmale:

Mama muss heirathen.

Lustspiel in 1 Akt von Marie Günther.

Regie: Herr Grobecker.

Gaston von Valgrand

Raoul de Briche

Chevalier von Chavigny

Herr von Stein

Anfang 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Residenz-Theater

Bahnhofstrasse 20.

(110. Vorstellung im Abonnement.)

(Dutzend-Billets gültig.)

Zum 4. Male:

Der Meinelbauer.

Volksstück in 5 Akten von L. Anzenberger.

Kassenöffnung 6¼ Uhr. — Anfang 7 Uhr.

Erscheint täg-
Hauptlist

Für das Jahr
„Halbjahr“
„Vierteljahr“
„einen Monat“

Annoncen-

№ 3

Für u
geber, wie au
Fremde
anzuzeigen.

Extr

unter

1. Zum ers
Vollstän
„Die
2. Violin-E
3. Sympho

Nummer

Bei Bes
Geschlossen

Str

Prof. I
Dr. La
Hemdb

2220

Echte

Webergas

Wiesba

merksamkeit
findende Ext
sollen. Das
besprochen wi
dass kein Mus
geringen Eindr

— Im a
für zusammen
99,748 Mark
Kaufpreis 218
betrug der hö
selben Monate
Gesamtpreis
161,557 M. G